

.....
Stefan Alkier – Michael Rydryck (Hg.)
**Paulus – Das Kapital eines
Reisenden**

Stuttgart: Katholisches Bibelwerk 2017

(SBS 241)

ISBN 978-3460034143

(158 S) Kt. € 25,-
.....

Der historische Quellenwert der Apostelgeschichte wird in der Forschung heute stark diskutiert. Dabei zeigt sich, dass Althistoriker dem Quellenwert der Apg

oft weniger kritisch gegenüberstehen als Neutestamentler. Der vorliegende Band bringt beide zusammen und stellt vorwiegend sozialhistorische Fragen. Damit geht der Band natürlich dem Problem der Historizität der in der Apg geschilderten Ereignisse zum großen Teil aus dem Weg und konzentriert sich auf die Frage der Plausibilität der geschilderten sozialen Aspekte. Allerdings hat dies natürlich auch Auswirkungen auf die Beurteilung der Historizität von in der Apg geschilderten Ereignissen. Stefan Alkier beginnt den Aufsatzreigen mit einem forschungsgeschichtlichen Bericht zur Frage nach dem historischen Quellenwert der Apg. Dieser Aufsatz ist äußerst ausgewogen und bietet eine vorbildliche Hinführung zum Problem. Alexander Weiß geht sozialgeschichtlichen Aspekten der Apg nach, indem er Deißmanns These von den ersten Christen als Unterschichtsangehörige hinterfragt. während Michael Rydryck über die in der Apg sichtbare soziale Beschreibung des Paulus nachdenkt. Dorothea Rohde beschäftigt sich mit Paulus als einem wandernden Handwerker in einer Zeit großer ökonomischer Mobilität, ein Thema, das Ulrich Huttner im letzten Beitrag noch einmal grundsätzlicher auf die Mobilität des Paulus anwendet. – Dem Band fehlt leider eine Zusammenfassung, die die Ergebnisse bündeln würde. Trotzdem ist er sehr zu empfehlen, weil er die Auseinandersetzungen um die Historizität der Apg von den Ereignissen auf die Beschreibung des sozialen Umfelds in der Apg lenkt. Das sich dies hier hauptsächlich auf Paulus und seine Mission beschränkt, lässt auf ein ähnliches Unternehmen zu den Kapiteln der Jerusalemer Urkirche hoffen.

Boris Repschinski SJ